



Erzbischof Balduin: Von Luxemburg über Rom nach Winningen und Koblenz

Balduin von Luxemburg ist der mit Abstand bekannteste Oberhirte auf dem mittelalterlichen Trierer Bischofsthron.



Ein Vortrag von **Prof. Dr. Wolfgang Schmid**,
umrankt von ausgewählten Musikstücken, vorgetragen von
Helga Zuccaro (Querflöte) und **Peter Trippe** (Gitarre).

Sonntag, den 2. November 2025
Beginn 17:00 Uhr

Eintritt: 18.- €uro incl. Begrüßungswein und Canapés

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um Voranmeldung wird gebeten.

Der Sohn des 1288 in der Schlacht von Worringen gefallenen Grafen Heinrich VI. von Luxemburg wuchs wie sein Bruder Heinrich VII. mit der Verpflichtung auf, in die Fußstapfen seines Vaters zu treten und ein Held zu werden. Nachdem er 1307 zum Erzbischof von Trier gewählt worden war, konnte er 1308 die Wahl seines Bruders zum römischen König durchsetzen. Dieser wollte danach die Kaiserkrone erwerben und zog mit großer Begleitung nach Rom. Das Unternehmen geriet zum Fiasko, doch Erzbischof Balduin ließ eine Bilderhandschrift anfertigen, die das Unternehmen „ins rechte Licht“ rückte.

Balduin war zudem ein kunstsinniger Bischof, der u. a. die prachtvolle Ausstattung der Liebfrauenkirche in Oberwesel in Auftrag gab, und ein erfolgreicher Territorialpolitiker. Bei seinem Versuch, eine moderne Verwaltung in seinem Kurstaat durchzusetzen, führte er mehrere Fehden, z. B. gegen die Grafen von Eltz. Keinen Erfolg hatte er bei seiner Fehde gegen die Sponheimer. Die Witwe Loretta kidnappte ihn und setzte ihn so lange auf der Starkenburg gefangen, bis er alle ihre Forderungen erfüllte.

Eine besondere Leistung war der Bau der Koblenzer Moselbrücke, der einzigen Überquerung von Rhein und Mosel, die im Mittelalter neu errichtet werden konnte. Sie war angeblich für Pilger nach Köln bestimmt und wurde mit Ablassbriefen finanziert. Die benötigten Steine gewann man aus dem Winnerger Brückstück. Als Gegengabe erhielten die auf sponheimischem Territorium lebenden Bewohner die Erlaubnis, die Balduinbrücke zu benutzen, ohne Wegezoll zu bezahlen.

**Weitere Informationen finden Sie unter:
www.vinothek-winningen.de**

Vinothek im Winnerger Spital
Weinhof 2 56333 Winingen
info@vinothek-winningen.de
02606 961514 / 0176 23861306